

## Die Geschichte der „Friedrichshainer-Spatzen e.V.“

Der Kinderchor „Friedrichshainer Spatzen e.V.“ wurde 1994 in Berlin gegründet. Er ist hervorgegangen aus dem 1954 ins Leben gerufenen „Eisenbahner Kinderchor“, dessen „geistiger Vater“ Ehm Kurzweg war. Der „Eisenbahner Kinderchor“ versammelte Pioniere und FDJler, die sich dem Volksliedgut, der Chansonpflege und auch neuen Kompositionen verschrieben hatten. Viele erfolgreiche Auftritte sowie Rundfunk-, Schallplatten- und Fernsehproduktionen machten den Chor bekannt und berühmt.

Im Zuge der Währungs-, Wirtschafts-, und Sozialunion 1990 begannen die Umstrukturierungsprozesse bei der Deutschen Reichsbahn. Auf einer Chorfahrt nach Prerow wurden im selben Jahr von Herrn Kurzweg und mitfahrenden Betreuern, die sich in der Folgezeit weiterhin ehrenamtlich engagierten, erste Pläne geschmiedet. Die Idee des „Friedrichshainer Spatzen e.V.“ wurde geboren und zeitgleich, mit der Entstehung der Deutschen Bahn AG, in die Tat umgesetzt.

Das Motto „Aus Freude singen- mit Singen Freude bringen“ überdauerte den gesellschaftlichen Wandel. Bis zum 50jährigen Jubiläum im Jahre 2004 begeisterte Ehm Kurzweg über die Zeiten hinweg ca. 2000 Kinder. Auch nach der Wiedervereinigung gab der Chor wunderschöne Konzerte, trat live oder im Fernsehen auf und wirkte an 16 CD-Produktionen der Reihe „Benjamin Blümchen“ mit.

Auch unter der Leitung von Andreas Schmidt- Hartmann hat der Chor bereits diverse Fernsehauftritte absolviert. Die Kinder standen 2008 mit Udo Jürgens und 2010 mit der Band PUR bei der ZDF- Spendengala „Ein Herz für Kinder“ auf der Bühne oder drehten einen Videoclip mit der Popgruppe „Die Prinzen“. 2008 produzierten die Friedrichshainer Spatzen eine Weihnachts-CD mit rockigen, poppigen, jazzigen und klassischen Weihnachtslieder samt einem fantastischen Hörspiel: Knut & die Chori-Feen. Seitdem es seit 2009 in Richtung Popkinderchor geht, hat sich auch ein zweiter Chorname etabliert: **Die Chori-Feen**. Und die legen mit ihrer CD Interpretationen internationaler Pop-Evergreens wie „Paff, der Zauberdrache“ vor. In der Hauptsache aber, und hier liegt die besondere Stärke, sind es die gelungenen Eigenkompositionen, die fern von Kitsch und Schlager, durch ihre schönen und schwungvollen Melodien und einfühlsamen und fantasievollen Texte überzeugen und allesamt das Zeug zum Kinder-Pop-Klassiker haben. Allen voran der Namensgeber der CD: „**Zauber mir ein Bild von dir**“!